INFOBROSCHÜRE FÜR INTERESSIERTE AM BERUF DES

BUSFAHRERS/ BUSFAHRERIN

AUTO AG URI
BEWEGT

// WIR BEWEGEN SIE
SILENEN

Inhaltsverzeichnis

1 AUTO AG URI 4

1.1 Über uns – das wichtigste in Kürze 4
1.2 Rechtsform und Eigentum 4
1.3 Besitzverhältnisse 4

2 Was bringst du mit? 5

2.1 Welche Eigenschaften erfüllst du als Busfahrer*in? 5
2.2 Deine Aufgaben als Busfahrer*in 5
2.3 Deine Qualifikation – das bringst du mit 5

3 Arbeitsbedingungen bei der AAGU 7

3.1 Arbeiten im öffentlichen Verkehr 7
3.2 Diensteinteilung 7
3.3 Arbeitszeit 7
3.4 Überstunden 7
3.5 Ferienanspruch 8
3.6 Ferienregelung 8
3.7 Arbeitsinstrumente 10

4 Fahrzeugpark der AUTO AG URI 11

5 Ausbildung 12

5.1 Liniennetz AAGU und PostAuto AG 12
5.2 Ausbildungsprogramm zum/zur Busfahrer/in via Lastwagenprüfung: 12
5.3 Ausbildungsprogramm zum/zur Busfahrer/in ohne Lastwagenprüfung: 13
5.4 Ausbildung zum/zur Busfahrer/in 13
5.5 Ausbildungsbeteiligung zum/zur Busfahrer/in 13

6 Leistungen der AAGU 15

6.1 Lohn 15
6.2 Sonderleistungen 15
6.3 Das bieten wir als Team 15
6.4 Gesamtarbeitsvertrag der AUTO AG URI 16

7 Bewerbung 16

7.1 Bewerbungsunterlagen 16

8 Notizen 16

1 AUTO AG URI

1.1 Über uns – das wichtigste in Kürze

Die AUTO AG URI (AAGU) versorgt als konzessionierte Transportunternehmung mit Sitz in Schattdorf das Urner Reusstal mit öffentlichem Verkehr. Seit über 100 Jahren bewegen wir Menschen und verbinden diese zu Orten.

Die Strassenbahn Altdorf-Flüelen AG, die Vorgängerin der AUTO AG URI, wurde am 14. November 1905 gegründet. Nach einer Bauzeit von nur neun Monaten konnte der fahrplanmässige Betrieb am 25. August 1906 aufgenommen werden.

Heute beschäftigt die AUTO AG URI über 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verfügt über einen Fahrzeugpark von 31 Fahrzeugen. Auf einem Streckennetz von rund 99.5 Kilometer werden 82 Haltestellen bedient und pro Jahr über 2 Millionen Fahrgäste sicher an's Ziel gebracht.

Neben dem offiziellen Liniennetz betreibt die AUTO AG URI den

- Tellbus (Schnellbusverbindung Altdorf – Luzern)
- NachtBus Uri (Fr/Sa und Sa/So-Nacht)
- CityBus (Ortsbus jeweils Samstags)

und als PostAuto-Unternehmerin die Linien

- Flüelen-Klausen-Linthal (408)
- Altdorf-Isenthal (405)
- Amsteg-Bristen-Gurtnellen 407).
- Winkelried-Bus (Schnellbusverbindung Stans – Altdorf, Mo-Fr, Linie 310)
- Gotthard-Riviera-Express (Schnellbusverbindung Stans-Altdorf, Sa/So. Linie 310)

Daneben werden auch Extrafahrten für Firmen- und Vereinsausflüge, Hochzeitsgesellschaften, Seniorenreisen o.ä. in komfortablen Reisecars oder in unserem Oldtimer-Reisewagen angeboten.

1.2 Rechtsform und Eigentum

Die AUTO AG URI ist eine Aktiengesellschaft mit Beteiligungen des Kanton Uri, den Gemeinden des Kantons Uri sowie privaten Aktionärinnen und Aktionären.

Der Verwaltungsrat besteht aus sieben Personen. Drei im Verwaltungsrat Mitwirkende werden vom Kanton und den Gemeinden Altdorf und Flüelen abgeordnet, die vier weiteren Personen im Verwaltungsrat werden durch die Generalversammlung gewählt.

1.3 Besitzverhältnisse

Das Aktienkapital der AUTO AG URI beträgt CHF 235 000 eingeteilt in 940 Namenaktien im Nominalwert von CHF 250. Hauptaktionäre sind der Kanton Uri und die anliegenden Gemeinden. Zusammen besitzen sie einen Anteil von 70 % des Aktionariates. Die restlichen 30 % der Aktien sind in Privatbesitz.

2 Was bringst du mit?

2.1 Welche Eigenschaften erfüllst du als Busfahrer*in?

Neben dem sicheren Lenken des Fahrzeugs ist der Umgang mit unseren Kund*innen sehr wichtig. Du verhältst dich unseren Fahrgästen gegenüber stets kunden- und serviceorientiert. Deine positive Ausstrahlung macht dich zum/zur ausgezeichneten Gastgeber*in. Du pflegst einen freundlichen Umgang zu anderen Verkehrsteilnehmenden auf der Strasse - durch deine rücksichtsvolle und vorausschauende Fahrweise – und mit Berufskolleg*innen im Team.

2.2 Deine Aufgaben als Busfahrer*in

- Du begleitest unsere Fahrgäste mit modernen Bussen auf dem abwechslungsreichen Liniennetz der AAGU und bei Extrafahrten.
- Du berätst und informierst kundenorientiert unsere Fahrgäste und verkaufst Fahrscheine nach den öffentlichen Tarifbestimmungen.
- Du überwachst die Funktionstüchtigkeit des Busses betreffend Verkehrs- und Betriebssicherheit und bist für die entsprechende Vor- und Nachbereitung des Fahrzeuges zuständig.

2.3 Deine Qualifikation - das bringst du mit

- Einen gültigen Fahrausweis Kategorie D (Car), von Vorteil (siehe auch unter Punkt 5)
- Eine verantwortungsbewusste, kundenfreundliche und zuverlässige Arbeitsweise sowie eine hohe Einsatzbereitschaft
- Positive Ausstrahlung, Rücksichtsvolle Fahrweise, Empathie und Freude im Umgang mit Fahrgästen und anderen Verkehrsteilnehmenden
- Bereitschaft zur Schichtarbeit – auch an Wochenenden und Feiertagen
- Unsere Betriebssprache ist Schweizerdeutsch:
  Du verstehst diese uneingeschränkt und kannst dich gut in deutscher Sprache verständigen.
- Dein Leumund ist einwandfrei.

Als neu eintretende Person im Fahrdienst, wirst du bei der AUTO AG URI während ca. 1 ½ Monaten von einem/er Busfahrer/in mit Berufserfahrung bei deinen eingeteilten Diensten begleitet. In dieser Zeit lernst du das Liniennetz der AAGU und der Postauto AG kennen und wirst am Billettausgabegerät, im Ticketwesen und Bedienen des Funks ausgebildet.

LINIENBUS

3 Arbeitsbedingungen bei der AAGU

3.1 Arbeiten im öffentlichen Verkehr

Die AAGU ist 365 Tage für ihre Kund*innen im Einsatz. Dementsprechend erfordert der Beruf Busfahrer*in eine hohe Bereitschaft zur Schichtarbeit – und dies auch am Abend oder an Wochenenden.

Als Grundversorgerin bietet die AAGU somit eine Vielzahl von verschiedenen Diensten zu ganz unterschiedlichen Zeiten an. Von dir als Mitarbeiter*in wird eine hohe Flexibilität gefordert.

Unregelmässige Arbeitszeit bedeutet für dich im Fahrdienst jedoch nicht nur Entbehrungen, es kann auch ganz spannende Vorteile mit sich bringen. Du kannst als Schichtarbeiter*in deine Flexibilität auch zum eigenen Vorteil nutzen. Schichten lassen sich bei Bedarf mit Berufskolleg*innen tauschen, um zu einem ganz bestimmten Zeitpunkt Zeit für andere Dinge freizumachen. Gerade der Früh- und Spätdienst sorgt dafür, dass du als Schichtarbeiter*in gefühlt mehr Freizeit geniesst. Du kannst bei solchen Schichten den ganzen Tag für Tätigkeiten aller Art nutzen und bist nicht auf bestimmte Zeiten nach Feierabend angewiesen. Wer also auf sich und seine Gesundheit achtet, für den ist unregelmässige Arbeitszeit nicht zwingend negativ.

3.2 Diensteinteilung

Jeweils am 25. des Vormonates wird die Diensteinteilung veröffentlicht, somit wird das Fahrpersonal informiert, wie im übernächsten Monat gearbeitet wird. Das bedeutet, dass z.B. am 25. April die Diensteinteilung für den Juni veröffentlicht wird. Dieser Vorlauf ermöglicht bei Bedarf einen Abtausch von Schichten mit Berufskolleg*innen.

Sa **2.**	So **3.**	Mo **4.**	Di **5.**	Mi **6.**	Do **7.**	Fr **8.**	Sa **9.**	So **10.**	Mo **11.**	Di **12.**	Mi **13.**	Do **14.**	Fr **15.**	Sa **16.**	So **17.**	Mo **18.**	Di **19.**	Mi **20.**	Do **21.**	Fr **22.**	Sa **23.**	So **24.**
A	R	122 *06:10* *19:00*	117 *05:25* *14:45*	119 *05:40* *16:15*	A	A	628 *15:15* *02:00*	729 *15:50* *00:10*	131 *13:50* *23:20*	127 *10:10* *19:50*	A	R	139 *22:00* *04:00*	630 *15:35* *23:40*	724 *13:00* *21:40*	A	126 *08:35* *20:15*	120 *05:40* *17:35*	R	A	A	R

Mögliche Diensteinteilung mit den Schichtzeiten. A : Ausgleichstag (Kompensation) | R: Ruhetag (Frei).

3.3 Arbeitszeit

Die durchschnittliche wöchentliche Normalarbeitszeit bei der AAGU beträgt 42 Stunden.

3.4 Überstunden

Als Überstunden gilt jede durch den Vorgesetzten angeordnete oder betrieblich notwendige Mehrarbeit, welche die betriebliche Normalarbeitszeit übersteigt.

Die Überstundenarbeit wird bei der AAGU grundsätzlich durch Freizeit von gleicher Dauer kompensiert oder gemäss AZGV ausbezahlt.

3.5 Ferienanspruch

Die Mitarbeitenden haben pro Kalenderjahr folgenden Anspruch auf bezahlte Ferien:

- Bis zum 50. Altersjahr **5 Wochen**.
- Ab dem 50. Altersjahr **6 Wochen**.
- Ab dem 60. Altersjahr **7 Wochen**.

3.6 Ferienregelung

Die AAGU verfügt über ein Ferienreglement, welches die Ferieneingabe im Rahmen des Reglements ermöglicht. Durch ein Punktesystem der Ferienwochen wird eine Rangliste erstellt. Der/die Busfahrer/in mit den meisten Punkten aus dem Vorjahr kann seine Ferien mit vorrangiger Priorität äussern. Durch die Eingabe in zwei Durchgängen, können alle Mitarbeitenden im Fahrdienst ihre Wunschferien eingeben.

AUTO AG URI
BEWEGT
SETRA

3.7 Arbeitsinstrumente

Alle Mitarbeitenden der AAGU erhalten zum Eintritt ein iPad. Intern wird das Tablet «öV-Pad » genannt, da die betriebseigene App mit allen wichtigen internen Informationen auf dem Tablet abrufbar sind wie z.B. aktuellen Informationen und Dienstbeschriebe, Schulungsvideos etc.

Selbstverständlich kann das öV-Pad auch für den privaten Gebrauch genutzt und mit den persönlichen Lieblings-Apps aus dem Store erweitert werden.

Mit integriertem Bordrechner (ITT), welcher immer den aktuellen Fahrplan anzeigt hast du im Fahrdienst Einsicht auf alle Anschlüsse, die an Knotenpunkten liegen.

Mit diesem Arbeitsinstrument können Anschlüsse besser gewahrt werden und/oder Fahrgäste bei Unregelmässig-keiten auf dem Streckennetz via Mikrofondurchsage hingewiesen werden.

4 Fahrzeugpark der AUTO AG URI

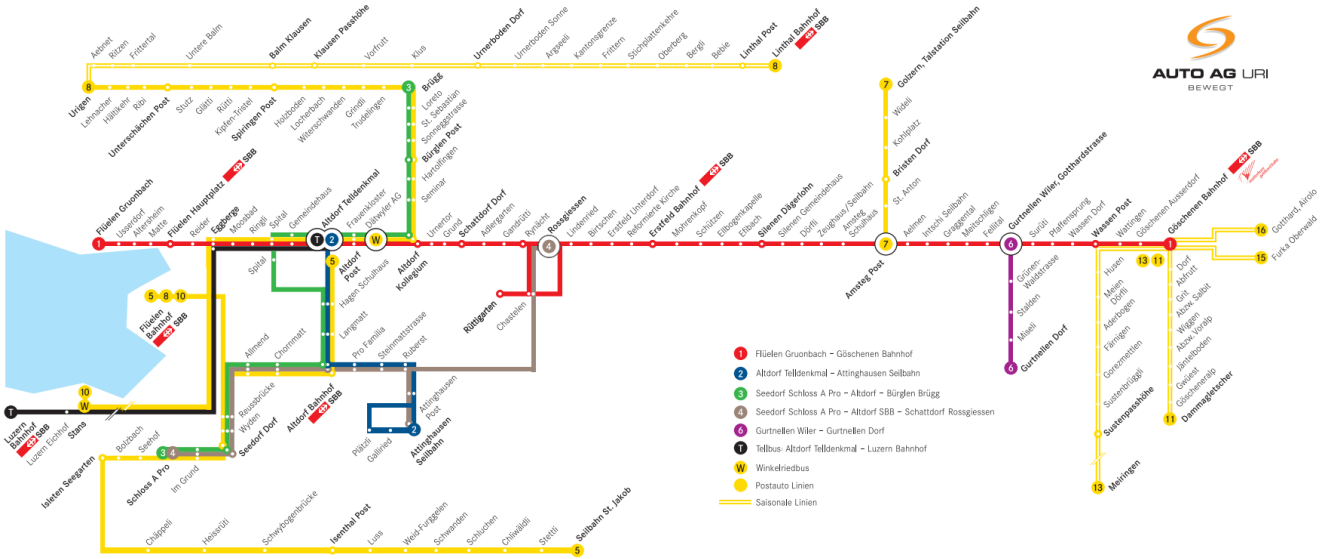
Die beiden Tellbus Schnellbusfahrzeuge SETRA TopClass S 531 TD

Komfort Reisebus SETRA S 515 HD

// Den kompletten Fahrzeugpark einsehen unter www.aagu.ch/unternehmung/fahrzeugpark

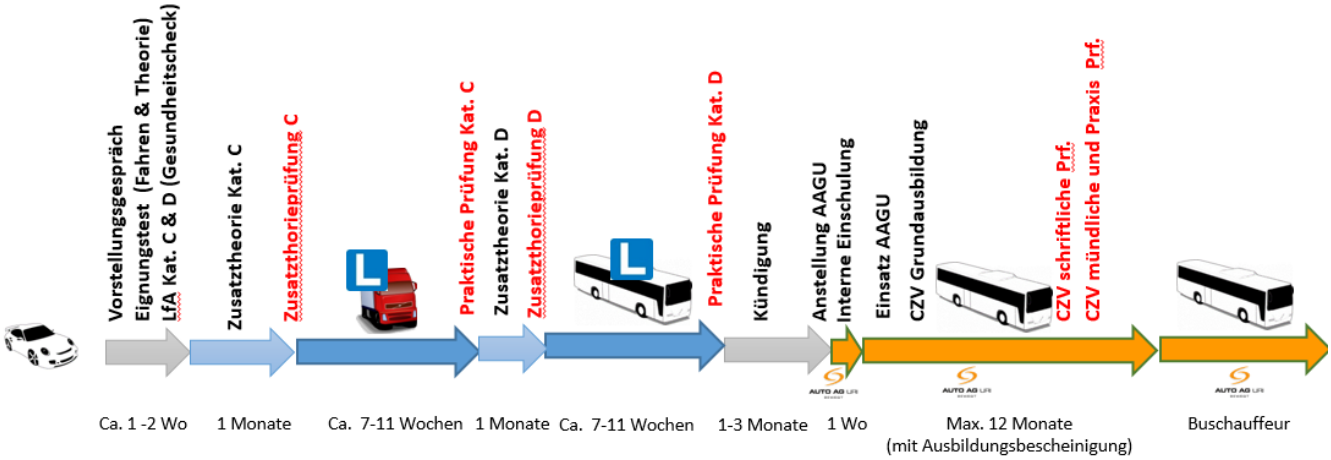
5 Ausbildung

5.1 Liniennetz AAGU und PostAuto AG

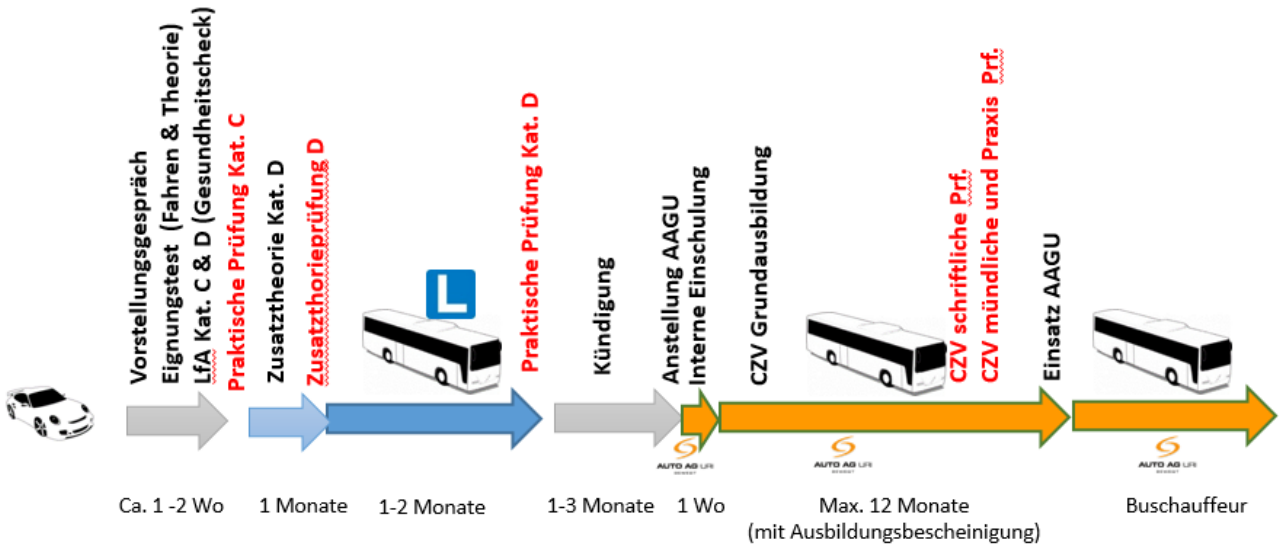


Das Liniennetz der AAGU erstreckt sich von Luzern mit dem Tellbus bis nach Andermatt mit dem Schnellbus Andermatt. Das Rückgrad unserer öV-Leistung bildet jedoch die Linie 1 Flüelen, Gruonbach bis Göschenen, Bahnhof. Zudem schlängeln sich wildromantische Postauto-Strecken ganzjährig nach Isenthal und Bristen bis nach Linthal im Glarnerland (saisonal).

5.2 Ausbildungsprogramm zum/zur Busfahrer/in via Lastwagenprüfung:



5.3 Ausbildungsprogramm zum/zur Busfahrer/in ohne Lastwagenprüfung:



5.4 Ausbildung zum/zur Busfahrer/in

Die AAGU bietet eine Ausbildung für die Kategorie D (Motorwagen zum Personentransport mit mehr als acht Sitzplätzen) an, welche sich – je nach Vorwissen und Erfahrung – aus einem Theorieblock (40 Lektionen) sowie aus der praktischen Fahrausbildung (52 Lektionen) zusammensetzt.

Die Ausbildung für die Kategorie D kann bei einem Urner Fahrlehrer, bei den Zugerland Verkehrsbetrieben AG (zvb) oder bei der Verkehrsbetriebe Luzern (vbl) erfolgen.

Nach erfolgreicher Absolvierung der praktischen Fahrprüfung Kat. D erfolgt die begleitete Ausbildung auf dem Liniennetz der AAGU.

5.5 Ausbildungsbeteiligung zum/zur Busfahrer/in

Die AAGU beteiligt sich ab 1. Januar 2021 mit bis zu Zweidrittel der Gesamtkosten an den Ausbildungskosten für die Kategorie D, Car (Gesamtkosten ca. CHF 15 000 bis CHF 20 000). Im individuellen Gespräch bieten wir auch Lösungen in Form von einem zinslosen Darlehen an. Im Gegenzug verpflichtet sich die bewerbende Person für die ersten vier Jahre bei der AAGU.

len Gruonbach
13
CITARO

6 Leistungen der AAGU

6.1 Lohn

Die AAGU leistet ein branchengerechtes Gehalt, welches sich aufgrund der Erfahrung und Alter des jeweiligen Mitarbeitenden mit den Vorgaben des Gesamtarbeitsvertrags der AAGU zusammensetzt. Die Mitarbeitenden haben bei der AAGU Anspruch auf einen 13. Monatslohn. Zusätzlich werden Spesen und Früh-/Spätdienst Zulagen vergütet.

Die Vorgesetzten führen jährlich mit allen Mitarbeitenden ein Beurteilungsgespräch, bei welchem Arbeitsleistung, Zielvereinbarungen, Weiterbildungsbedarf und individuelle Wünsche besprochen werden. Je nach Leistung des Mitarbeitenden kann eine einmalige, zusätzliche Leistungsprämie von der AAGU gewährt werden.

6.2 Sonderleistungen

- Fahrvergünstigungen
  - Alle Mitarbeitenden erhalten jährlich ein Halbtax-Abo.
  - Alle Mitarbeitenden können auf Wunsch gemäss Bedingungen des Verbands öffentlicher Verkehr ein GA Generalabonnement vergünstigt beziehen.
  - Mitgliedschaft bei den Transportunternehmen Zentralschweiz (TUZ); kostenlose Fahrten mit der Schifffahrtgesellschaft und ausgewählten Bergbahnen zum jährlichen Vorzugspreis. // https://www.tu-z.ch
- Familienzulagen
  - Die AAGU zahlt den Mitarbeitenden eine zusätzliche Familienzulage pro anspruchsberechtigtem Kind aus und erhöht damit den gesetzlichen definierten Beitrag um CHF 50.-
- Mutterschaft- / Vaterschaftsurlaub
  - **Frauen:** Ab dem Zeitpunkt der Geburt haben Mütter Anspruch auf 16 Wochen bezahlten Mutterschaftsurlaub in der Höhe von 100 % des AHV-pflichtigen Einkommens.
  - **Männer:** Vätern werden bei der Geburt eines eigenen Kindes vier Wochen bezahlten Vaterschaftsurlaub gewährt.
- Beteiligung Fitness-Abo
  - Die AAGU beteiligt sich finanziell an einem Fitness-Abo, wenn dies zur Gesundheitsförderung des Mitarbeitenden beiträgt: Jahresabo-Beteiligung CHF 200.-
- Infrastruktur
  - Kostenfreie Parkplätze auf dem Areal der AAGU.

6.3 Das bieten wir als Team

Die AAGU bietet ein persönliches, familiäres und unkompliziertes Arbeitsumfeld. Arbeit und Kollegialität gehören für uns zusammen. Wir treffen uns zu folgenden, teambildenden Anlässen:

» Jährliches Personalessen in Begleitung des Ehe- oder Lebenspartners

» Jährlicher Grillabend in Begleitung des Ehe- oder Lebenspartners und minderjährigen Kinder/n

» Alle fünf Jahre: 1-tägiger Betriebsausflug (Mitarbeitende)

6.4 Gesamtarbeitsvertrag der AUTO AG URI

Im Gesamtarbeitsvertrag (GAV) sind die Arbeitsbedingungen und das Verhältnis zwischen den GAV-Parteien geregelt. Die AAGU und der Vertragspartner Syna sind stolz, dass per 1.1.2018 ein derart familienfreundlicher Vertrag ausgehandelt werden konnte.

7 Bewerbung

7.1 Bewerbungsunterlagen

Hast du Lust bei uns einzusteigen? Sende uns deine komplette Bewerbung an die untenstehende Adresse (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und Anhänge im PDF Format).

AUTO AG URI
Industriegebiet Reuss, Zone J
Ried 1
6467 Schattdorf

Telefon 041 874 72 72

Du kannst deine Online Bewerbung auch digital einreichen unter: https://www.aagu.ch/unternehmung/jobs

// WIR BEWEGEN – auch DICH? Wir freuen uns, dich kennenzulernen.

// Mehr erfahren unter www.aagu.ch/jobs

8 Notizen

Dienstfahrt
20
AUTO AG URI
BEWEST
UR·9483